

## **BGer 8F 11/2016 vom 22. September 2016**

Bundesgericht, 2016-09-22, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger\\_8F\\_11\\_2016](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bger_8F_11_2016)

FR: TF 8F 11/2016 du 22 septembre 2016

IT: TF 8F 11/2016 del 22 settembre 2016

### **Regeste**

Unfallversicherung (Revisionsgesuch; Nichteintreten) | Unfallversicherung

### **Volltext**

Bundesgericht III. Öffentlich-rechtliche Abteilung 22.09.2016 8F 11/2016 (8F\_11/2016)  
Tribunal fédéral IIIe Cour de droit public (Ire Cour de droit social) 22.09.2016 8F 11/2016  
(8F\_11/2016) Tribunale federale III Corte di diritto pubblico (I Corte di diritto sociale)  
22.09.2016 8F 11/2016 (8F\_11/2016)

Unfallversicherung (Revisionsgesuch; Nichteintreten) | Unfallversicherung

Bundesgericht Tribunal fédéral Tribunale federale Tribunal federal {T 0/2} 8F\_11/2016  
Urteil vom 22. September 2016 I. sozialrechtliche Abteilung Besetzung Bundesrichter  
Maillard, Präsident, Bundesrichter Ursprung, Frésard, Gerichtsschreiber Krähenbühl.  
Verfahrensbeteiligte A.\_\_\_\_\_, Gesuchsteller, gegen Schweizerische  
Unfallversicherungsanstalt (SUVA), Fluhmattstrasse 1, 6004 Luzern, Gesuchsgegnerin.  
Gegenstand Unfallversicherung (Revisionsgesuch; Nichteintreten), Revisionsgesuch gegen  
das Urteil des Schweizerischen Bundesgerichts 8C\_627/2015 vom 14. Dezember 2015.  
Nach Einsicht in das vom 22. Juli 2016 datierende und am 26. Juli 2016 persönlich  
überbrachte Revisionsgesuch gegen das Urteil des Schweizerischen Bundesgerichts  
8C\_627/2015 vom 14. Dezember 2015, in die Verfügung vom 10. August 2016, mit  
welcher der Gesuchsteller - vergeblich - zur Zahlung eines Kostenvorschusses von Fr. 800.-  
innert 14 Tagen nach Empfang dieser Verfügung aufgefordert wurde, in die Verfügung vom  
29. August 2016, mit welcher A.\_\_\_\_\_ zur Bezahlung eines Kostenvorschusses innert  
einer Nachfrist bis zum 9. September 2016 verpflichtet wurde, ansonsten auf das  
Rechtsmittel nicht eingetreten werde, in Erwägung, dass der Gesuchsteller den Vorschuss  
auch innerhalb der Nachfrist nicht geleistet hat, dass deshalb - wie am 29. August 2016  
verfügungsweise angekündigt - auf das Revisionsgesuch nicht einzutreten ist ( Art. 62 Abs.  
3 Satz 3 BGG ) und der Gesuchsteller kostenpflichtig wird ( Art. 66 Abs. 1 und 3 BGG ),  
erkennt das Bundesgericht: 1. Auf das Revisionsgesuch wird nicht eingetreten. 2. Die  
Gerichtskosten von Fr. 300.- werden dem Gesuchsteller auferlegt. 3. Dieses Urteil wird den  
Parteien, dem Kantonsgericht Luzern, 3. Abteilung, und dem Bundesamt für Gesundheit  
schriftlich mitgeteilt. Luzern, 22. September 2016 Im Namen der I. sozialrechtlichen  
Abteilung des Schweizerischen Bundesgerichts Der Präsident: Maillard Der  
Gerichtsschreiber: Krähenbühl

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte  
Originaltext. Quellen-URL siehe oben.